

30.01.17

CBRE Global Investors fliegt auf den Frankfurter Multipark

CBRE Global Investors konnte auf dem Mönchhofgelände einen weiteren Pitch landen. Nachdem der Asset Manager sich bereits seit 2011 sukzessive die Bauabschnitte eins bis fünf sicherte, hat CBRE GI jetzt auch den 6., 7. und 8. Bauabschnitt des Multipark Mönchhof im Rahmen einer Off-Market-Transaktion für ihren Pan European Core Fund (PEC) übernommen. Mit dem Verkauf der letzten Bauabschnitte ist der gesamte Multipark vor den Toren des Frankfurter Flughafens vermarktet. In Summe wird auf dem Multipark-Areal eine Gesamtmietfläche von rund 55.000 m² entstehen.

Weiterer Mieter an Bord

Die Multi Park Mönchhof Main GmbH & Co. KG, ein Joint Venture zwischen der OFB Projektentwicklung GmbH und der MP Holding GmbH, hat den 6. Bauabschnitt bereits im November 2016 fertiggestellt, wodurch dieser bereits an CBRE GI übergegangen ist. Neben der Fertigstellung konnte der Projektentwickler noch einen zweiten Mieter an Bord holen. Der Logistikdienstleister, die HLC Germany GmbH, hat 1.552 m² Hallen- und Bürofläche angemietet. Vollvermietet ist der 6. Bauabschnitt auf dem rund 14.200 m² großen Grundstück aber noch nicht. Von den rd. 6.400 m² Hallen- und rd. 1.450 m² Büro- und Galeriefläche sind aktuell noch flexibel teilbare 3.000 m² Hallen- und 500 m² Galerie bzw. Bürofläche verfügbar.

Letzte Runde eingeläutet

Der Bauabschnitt 7 mit rd. 5.300 m² Hallen- und rd. 1.250 m² Büro- und Galeriefläche, sowie der Bauabschnitt 8 mit rd. 5.400 m² Hallen- und rd. 1.400 m² Büro- und Galeriefläche befinden sich bereits im Bau. Projektentwickler und Investor hissten noch kurz vor Weihnachten die Richtkrone [*Richtfest im Multipark Mönchhof*] und feierten das nächste Etappenziel, mit dem sie zugleich auf der Zielgeraden einbogen sind. Denn nach der Fertigstellung der beiden Bauabschnitte - voraussichtlich Mitte 2017 - ist die Fläche vollständig bebaut und das Projekt Multipark somit erfolgreich beendet. Das Ende für die Aktivitäten der MP Holding am Standort ist damit aber nicht eingeläutet. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Projektierung des freien Nachbargrundstücks auf dem Mönchhof-Areal. Das 53.000 m² große Grundstück sicherte sich die M-Port GmbH & Co. KG, ein Joint Venture der Fraport Real Estate und der MP Holding, von Fraport bereits Ende letzten Jahres [*75 Prozent belegt: Mönchhof-Gelände weiter auf der Überholspur*]. Nach derzeitigem Planungsstand soll dort im Frühjahr mit dem Bau von Lager- und Büroflächen gestartet werden.